

# applaus!

die winterthurer  
theaterkarte

# Tipps

**Vorstellungen zum halben Preis  
- mit Ihrer applaus! - Karte**

**März bis Mai  
2018**

Do 1. März 20:15 Fr 2. März 20:15	Figurentheater Winterthur	<b>Theater con Cuore, Schlitz D und Freie Bühne Neuwied D</b> <b>Der Gerettete &amp; Der Erfinder</b> Ein Schiff schaukelt friedlich über den Ozean. Nur die Filmmusik von «Titanic» kündigt Schreckliches an.
Sa 3. März 20:00	Wolferhaus	<b>Schau-und Figurenspiel mit Katja Baumann (Tryout)</b> <b>Grosse kleine Schwester</b> Sind Geschwister nicht das grösste Geschenk und die schwerste Last aus Fleisch und Blut?
Di 6. März 20:00 Do 8. März 20:00	Theater Kanton Zürich	<b>Grosses historisches Ritterschauspiel von Heinrich von Kleist</b> <b>Das Käthchen von Heilbronn</b> Kleists Stück ist Zaubermärchen, Schauerroman, Ritterdrama und Legende zugleich.
Do 8. März 20:15 Fr 9. März 20:15	Figurentheater Winterthur	<b>Theater Con Cuore, Schlitz D</b> <b>Die furchtlosen Vampirkiller</b> Auf der Suche nach Beweisen für die Existenz lebender Toter zieht es Professor Abronsius und seinen Assistenten Alfred in die verschneiten Karpaten zum Gasthof von Jeuni Schagal.
Sa 10. März 20:15	Theater am Gleis	<b>Performance mit Mimi Jeong</b> <b>o   Nonverbal Communication</b> Diese Solo-Performance verfolgt die Wechselbeziehung zwischen einem menschlichen Körper und seiner strukturierten Umwelt.
So 11. März 16:30	Theater Winterthur	<b>Operette von Emmerich Kálmán   Landestheater Detmold</b> <b>Die Csárdásfürstin</b> Auch mehr als 100 Jahre nach der Uraufführung verfehlt Kálmáns heiter-musikalischer Stoss- und Freudenseufzer in Operettenform an «die Liebe, die dumme Liebe» seine Wirkung nicht und vermag auch Skeptiker solchen Gefühlsüberschwangs zu überzeugen.
So 11. März 17:30 Mi 14. März 20:00 Fr 16. März 20:00 Sa 17. März 17:30 So 18. März 17:30 Mi 21. März 20:00 Fr 23. März 20:00 Sa 24. März 17:30 So 25. März 17:30	Kellertheater	<b>Stück von Rupert Henning   Schweizer Erstaufführung</b> <b>Die unterbliebenen Worte</b> Vor- und Rückblenden sowie die Gleichzeitigkeit von Vergangenheit und Gegenwart machen aus dem intelligent verwobenen Stück einen packenden Thriller, dem es gelingt, über marode Gesellschaftsprinzipien und -strukturen zu reflektieren, ohne akademisch zu sein. Ein konzentrierter Theaterabend aus dem Heute geschnitten.
Mi 14. März 20:00 Fr 16. März 20:00 So 18. März 17:00 Do 22. März 20:00 Fr 23. März 20:00 Sa 24. März 20:00 So 25. März 17:00	Theater Ariane	<b>Eine Liebeserklärung an das Kino und die Kunst der Imagination</b> <b>Die Filmerzählerin</b> Etwas Aufregenderes als Kino gibt es nicht in der Siedlung. Doch eines Tages erlebt diese Siedlung etwas noch Schöneres als Kino: Maria, ein zehnjähriges Mädchen, kann Filme so anschaulich und dramatisch nacherzählen, dass die Leute herbeiströmen, um sie zu hören. Begleitet von Live-Musik. Uraufführung
Fr 16. März 20:15	Theater am Gleis	<b>Formation «Les Mémoires d'Hélène»</b> <b>The Beast In You</b> Ein eindringlich vorgeführter Körper- und Sprachmonolog über den Suizid. Intensiviert noch durch Flo Göttes E-Musik.
Mi 21. März 20:00	Casinotheater	<b>Kabarett</b> <b>Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie</b> Dialoge voll feinsinnigem Wortwitz. Philosophisch, lehrreich und immer urkomisch. Ein Programm, das einem Gesamtkunstwerk gleich komponiert ist. Wunderbare Unterhaltungskunst.
Sa 24. März 20:00 Di 27. März 20:00 So 8. April 19:00	Theater Kanton Zürich	<b>Komödie von Eugène Labiche</b> <b>Die Affäre Rue de Lourcine</b> Eugène Labiche zeigt in seinem Alptrauenschwank von 1857 spielerisch die schmutzigen Wahrheiten, die sich hinter einer kleinstädtischen, sauberen Kulisse auftun können. <b>GRATIS: Besuch der Proben am Mo 19. und Di 20. März jeweils um 19:00 Uhr.</b> (Anmeldung 052 212 14 42 oder info@tkz.ch)
Di 3. April 20:00	Theater Kanton Zürich	<b>Nach dem Roman von Max Frisch</b> <b>Homo Faber</b> Walter Faber ist ein Ingenieur, ein Macher und Rationalist. Umso irritierender sind für ihn die Ereignisse einer Reise.
Fr 6. April 20:15 Sa 7. April 20:15	Figurentheater Winterthur	<b>Theater Fleisch + Pappe, Herisau</b> <b>Unter Artgenossen</b> Ein schräges Spiel um Reichtum, Macht und Ruhm nimmt seinen tragikomischen Lauf, lässt Fassaden bröckeln und Mauern wanken. Jede Ähnlichkeit mit real existierenden Personen ist rein zufällig.
So 8. April 19:00	Theater am Gleis	<b>Tanz   Pink Mama Theatre</b> <b>Two men in green</b> Ein Duett von extremer Körperlichkeit und Emotionalität; ein dramatisches und komplexes psychologisches Portrait einer Generation.
Do 12. April 20:15	Theater am Gleis	<b>Frei nach Friedrich Glauser   Dakar Produktion</b> <b>Matto regiert</b> Eine Geschichte über die Grenzen des gesunden Menschenverstandes, mit vielerlei Lügen und mehr als nur einer Wahrheit.
Mo 16. April 19:30	Theater Winterthur	<b>Steps: Gauthier Dance, Dance Company Theaterhaus Stuttgart</b> <b>Stream</b> Für die Vorstellungen im Rahmen von STEPS hat Gauthier Dance ein Programm zusammengestellt, das alle Tanz-Spielarten in Perfektion zeigt.
Fr 20. April 20:15 Sa 21. April 20:15	Figurentheater Winterthur	<b>Pinocchio-Phantasie   Figurentheater Vagabu</b> <b>Pinocchio im Exil</b> Was wäre, wenn? Was wäre, wenn die Fortsetzung von «Pinocchios Abenteuer» sich im Heute abspielte? <b>THEATER UND THEOLOGIE IM GESPRÄCH</b> – Mo 23. April, 19.30
Mo 23. April 20:00	Casinotheater	<b>Das neue Format für die Talente von morgen</b> <b>PattisSerie</b> Als Expertin des guten Geschmacks präsentiert Patti Basler ausgewählte Häppchen aus Comedy und Kabarett.
Fr 04. Mai 20:00	Casinotheater	<b>Burleske Show, Ideenreichtum, Spielfreude</b> <b>Famiglia Dimitri: Dimitrigenerations</b> Seit der Gründervater Clown Dimitri nicht mehr dabei ist, trägt die Famiglia Dimitri sein künstlerische Erbe zu viert weiter.



Cocou <sup>Der</sup> Landbote

Bei Ticketbestellung per Telefon oder Mail:  
Hinweis auf applaus! - Karte nicht vergessen.

**THEATER WINTERTHUR:** Theaterkasse, 052 267 66 80  
**CASINOTHEATER:** Theaterkasse, 052 260 58 58  
**SOMMERTHEATER:** Theaterkasse, 052 212 31 13  
**WOLFERHAUS SENNHOF:** wolferhaus.ch/ticketreservation.html  
**THEATER KANTON ZÜRICH:** 052 212 14 42, info@tkz.ch  
**KELLERTHEATER:** kellertheater-winterthur.ch  
**THEATER AM GLEIS:** ticketino.com, 0900 441 441 (1.00/min), Winterthur Tourismus  
**FIGURENTHEATER:** Winterthur Tourismus im HB, 052 208 01 01, ticket.winterthur.ch  
**ZIMMER-THEATER ARIANE:** 079 240 76 68, info@theater-ariane.ch



# applaus!

die winterthurer  
theaterkarte

# Tipps



Liebe Theaterfreunde

## DIE WELT TANZT AN!

Die 16. Ausgabe des **Tanzfestivals Steps** bringt vom 12. April bis 5. Mai zeitgenössischen Tanz aus allen Teilen der Welt in die Schweiz. Zwölf Compagnien touren durch 31 Städte in allen Landesteilen. Das Festival wird am 12. April im **Theater Winterthur** mit zwei Werken des renommierten Choreografen **Sidi Larbi Cherkaoui** eröffnet (GöteborgsOperans Danskompani). Ein weiteres Steps-Gastspiel folgt gleich darauf: Mit **Stream** hat **Gauthier Dance Stuttgart** eigens für dieses Festival ein Programm zusammengestellt. Am 16. April können Sie Stream mit Ihrer applaus!-Karte zum halben Preis besuchen!

Auch neben den Steps-Highlights kommen Freunde des zeitgenössischen Tanzes auf ihre Rechnung: Das

Ensemble **IT Dansa** aus Barcelona zeigt mit **Naked Thoughts** vier fantastische Tanzstücke (22. bis 24. März im Theater Winterthur). Die **Dance Company Nanine Linning**, Theater und Orchester Heidelberg, kommt mit **Hieronymus B.** ebenfalls ins Theater Winterthur, am 29. Mai mit 50%-applaus!-Rabatt. Auch das **Theater am Gleis** bringt Aussergewöhnliches aus der Sparte Tanz: Am 10. März die Mimi-Joeng-Performance **o | - Nonverbal Communication** und am 8. April das **Pink Mama Theatre** mit **Two men in green**, einem Duett von extremer Körperlichkeit und Emotionalität. Beide Produktionen sehen Sie mit Ihrer applaus!-Karte zum halben Preis.

Wenn das nicht ein ausserordentlicher Winterthurer Tanz-Frühling ist! Viel Vergnügen!

Martin Bernhard  
Präsident

## Die Csárdásfürstin

«Tolle Sänger-Schauspieler, ein bunter Wirbel prächtiger Gewänder und eine mitreissende Musik, die manchen Besucher zum spontanen Einstimmen verleitet.» So feierte die Presse die Premiere der **Csárdásfürstin** im Landestheater Detmold.



Kálmáns heiter-musikalischer Stoss- und Freudenseufzer in Operettenform wird seine Wirkung auch im Winterthurer Gastspiel nicht verfehlen.

Die kaiserliche und königliche Welt zwischen Wien und Budapest lebt, als gäbe es kein morgen. Edwin, Fürst von und zu Lippert-Weylersheim verliebt sich in die Chansonette Sylva Varescu. Dies führt bei seinen standesbewussten Eltern zu äusserstem Missfallen und perfiden Einfällen. Bis zusammenfindet, was zusammengehört, gibt es noch viele Überraschungen, Tränen, Zank und Versöhnung.

**Theater Winterthur,**  
**Sonntag, 11. März, 16:30 Uhr**  
[theater.winterthur.ch](http://theater.winterthur.ch)

**50%**  
mit applaus!-Karte

## Die unterbliebenen Worte

Mari Jókai ist Mitte Vierzig. Sie lehrt an der Universität. Eines Tages wird sie in ihrem Büro von Kripobeamten erwartet, die sie bitten, sie zum Sicherheitsbüro zu begleiten. Sie soll sich ein Video ansehen. Auf dem Band ist ein junger Mann zu sehen. Sein Name

**Ein konzentrierter Theaterabend aus dem Heute geschnitten.**

ist David Weber, er ist Anfang Zwanzig, studiert Medizin, wirkt sympathisch, klug, einnehmend. Doch er kündigt etwas an, das gegen alle Vernunft zu verstossen scheint. Gewalt, die scheinbar ohne Ursache ist. Und er nennt die Namen einer Person, die sein Handeln, wie er sagt, erklären kann: Mari Jókai. Kann sie die Tat rechtzeitig verhindern? Ein packender Thriller! – Schweizer Erstaufführung. Regie Udo van Ooyen.

**Kellertheater, 11. bis 25. März**  
[kellertheater-winterthur.ch](http://kellertheater-winterthur.ch)

**50%**  
mit applaus!-Karte

## Die Filmerzählerin

Etwas Aufregenderes als Kino gibt es nicht in der Siedlung. Die Männer arbeiten in der Fabrik, die Frauen sollen vernünftig wirtschaften und haben die

**Eine Liebeserklärung an das Kino und die Kunst der Imagination.**

zahlreichen Kinder am Hals. Da bieten Hollywoodfilme und cineastischen Melodramen eine willkommene Abwechslung. Eines Tages erlebt die Siedlung jedoch etwas noch Schöneres als Kino: Maria, ein zehnjähriges Mädchen, kann Filme so anschaulich und dramatisch nacherzählen, dass die Leute herbeiströmen, um sie zu hören. Alle drängen sich in die enge Stube, wenn Maria mit erfinderischer Freude das Leinwandgeschehen zum Leben erweckt und so zur Filmerzählerin wird. – Begleitet von Live-Musik. Regie Jordi Vilardaga.

**Zimmer-Theater Ariane**  
**14. bis 25. März**  
[theaterariane.ch](http://theaterariane.ch)

**50%**  
mit applaus!-Karte

## Matto regiert

Die psychiatrische Klinik Randlingen: eine kleine, geschlossene Welt, bevölkert mit Ärzten, Patienten und Pflegern. Schritte halten durch die langen Gänge, Musik tropft durch die Ritzen der Wände, Schlüssel kreischen, Türen werden aufgerissen und fallen

**Eine Geschichte über die Grenzen des gesunden Menschenverstandes.**

ins Schloss. Der saure Klang der Turmuhr kündigt einen neuen Tag an, der für einmal nicht routinemässig totgeschlagen wird, denn sowohl der Direktor Borstli als auch der Patient Pieterlen sind verschunden und Wachtmeister Studer soll die Sache aufklären. Ein Gastspiel von Dakar Produktion. Frei nach Friedrich Glaser.

**Theater am Gleis, 12. April**  
[theater-am-gleis.ch](http://theater-am-gleis.ch)

**50%**  
mit applaus!-Karte

## Schul- und Jugendtheater

Der Theaterverein hat in den letzten Jahren Schul- und Jugendtheaterprojekte in Winterthur mit mehr als 100'000 Franken unterstützt. Möglich war dies dank einer grosszügigen Spende der **Robert und Ruth Heuberger-Stiftung**. Auch im Jahr 2018 profitieren wieder sechs Projekte mit einem Beitrag von insgesamt 10'000 Franken:

- Theaterwerkstatt Kantonsschule Bülrain
  - Kantonsschule Rychenberg
  - Profil. Berufsvorbereitung Winterthur
  - Privatschule Villa Büel Winterthur
  - Integrale Tagesschule Winterthur
  - augenauf/Jugendtheaterfestival Winterthur
- Aufführungsdaten der verschiedenen Projekte finden Sie auf unserer Website.  
[applaus-winterthur.ch](http://applaus-winterthur.ch)

## GV 18. April 2018

In den Beilagen zum heutigen Versand finden Sie die Einladung zur Generalversammlung des Theatervereins. Wie immer ist der statutarische Teil kurz gehalten, danach erfahren Sie mehr über das Zimmer-Theater Ariane. **Jordi Vilardaga**, Theaterleiter und Regisseur ist unser Gesprächspartner. Im Anschluss daran sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.



Um etwa 20.30 Uhr steht **Vera Schweiger** mit ihrem Programm **«Liebe das Leben»** auf der Bühne. Diese aussergewöhnliche Lesung, ein eigentliches Kabinetstück, war Anfang Jahr im Zimmer-Theater Ariane zu sehen. Die Schauspielerin ist in Winterthur bekannt. Sie hat oft im Sommertheater gespielt, aber auch im Theater Kanton Zürich und im Kellertheater. Wir freuen uns sehr, dass sie nun exklusiv für die Theaterverein-Mitglieder auftritt. Reservieren Sie sich also den Termin in Ihrer Agenda!

**18. April, 19:00**  
**Theater Winterthur**  
[applaus-winterthur.ch](http://applaus-winterthur.ch)

**Gratis**  
mit applaus!-Karte

## Und ausserdem...

- Vom 22. bis 24. März finden die **Poetry-Slam-Schweizermeisterschaften** im **Casinotheater** statt. Slam ist Literatur als Sport. Ein Gladiatorenkampf der Redenschwinger!
- **Die Affäre Rue de Lourcine**. So heisst das neue Stück des **Theater Kanton Zürich**. Mehr als eine Komödie, ein Alptrauenschwank! Ab 24. März. **Gratis: Probenbesuch** 19. und 20. März mit der applaus!-Karte (Anmeldung 052 212 14 42).
- **Pinocchio im Exil** im **Figurentheater Winterthur**. Was wäre, wenn die Fortsetzung von «Pinocchio's Abenteuer» sich im Heute abspielte? 20. und 21. April. Und zu diesem Stück: **Theater und Theologie im Gespräch**: Mo 23. April, 19.30 im Alten Pfarrhaus, Pfarrgasse 1, Winterthur.
- **Famiglia Dimitri**. Auch wenn Dimitri, der Gründervater nicht mehr da ist, – die Künstlerfamilie spielt weiter. Am 4. Mai im **Casinotheater**. Mit der applaus!-Karte **zum halben Preis!**

# applaus!

die winterthurer  
theaterkarte

applaus!  
Theaterverein Winterthur  
Postfach 2433  
8401 Winterthur

Postkonto 84-17-5

Sekretariat: Astrid Wittinghofer  
052 222 58 54

[applaus-winterthur.ch](http://applaus-winterthur.ch)